Deutscher Wetterdienst ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München am Dienstag, 04.11.2025 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden: Überwiegend sonnig und zum Teil sehr mild. In der Nacht zum Mittwoch gebietsweise Frost und Nebel.

Wetter- und Warnlage:

Hochdruckeinfluss bestimmt bis auf Weiteres das Wetter in Bayern. Dabei strömt in der Höhe von Südwesten sehr milde Luft ein, die sich zunächst noch bis zum Boden durchsetzen kann.

NEBEL:

In der Nacht zum Mittwoch bis zum Vormittag gebietsweise Nebel mit Sichten auch unter $150\ \mathrm{m}.$

FROST .

In der Nacht zum Mittwoch und am Morgen gebietsweise leichter Frost.

Vorhersage:

Heute zunächst besonders im Umfeld der Naab noch hochnebelartig trüb. Im nördlichen Franken zeitweise wolkig, sonst viel Sonne. Sehr milde 10 bis 15, am Alpenrand bis 17 Grad. Schwacher Wind, vorwiegend aus Ost bis Süd.

In der Nacht zum Mittwoch klar oder gering bewölkt, in Unterfranken zeitweise wolkig. Im Laufe der Nacht sich gebietsweise ausbreitender Nebel und Hochnebel. Abkühlung auf +4 bis -3 Grad. Im Bergland zum Teil deutlich milder.

Straßenwetter in den Frühstunden, Mittwoch 05.11.2025 in Bayern:

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Reif

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: auf Nebenstrecken von Alpen und Bayerischem Wald

Am Mittwoch anfangs gebietsweise Nebel und Hochnebel. Sonst nochmals häufig Sonne, im nördlichen Schwaben und Oberbayern sowie in Teilen der Oberpfalz eventuell aber auch bereits ganztägig trüb. Im Dauergrau nur 7, sonst 9 bis 15, in den Alpen und im Bayerischen Wald bis 17 Grad. Schwachwindig.

In der Nacht zum Donnerstag nach teils klarem Beginn sich gebietsweise wieder ausbreitender Nebel und Hochnebel. Minima +4 bis -3 Grad, in den Bergen erneut oft deutlich milder.

Straßenwetter in den Frühstunden, Donnerstag 06.11.2025 in Bayern:

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Reif

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: vor allem in den Alpen und im Bayerischen Wald

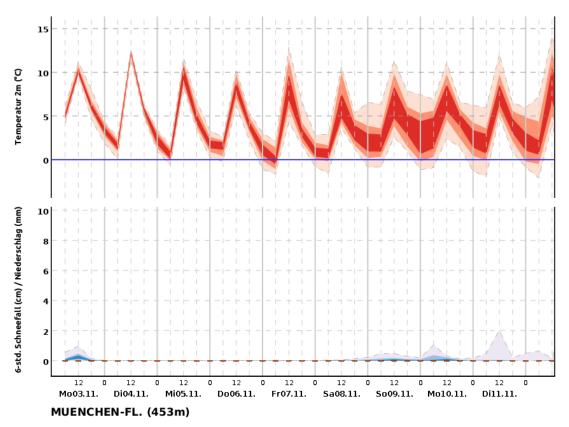
Am Donnerstag teils längere Zeit Nebel oder Hochnebel. Beste Chancen auf Sonne neben dem Bergland auch im höheren Alpenvorland und in Teilen Ostbayerns. Bei anhaltendem Hochnebel kaum über 5, sonst 7 bis 14, in den Alpen bis 17 Grad. Erneut nur schwachwindig.

In der Nacht zum Freitag wieder Ausbreitung von Nebel und Hochnebel. Temperaturrückgang auf +3 bis 0, in Alpennähe und im Bayerischen Wald bei meist klarem Himmel bis -4 Grad.

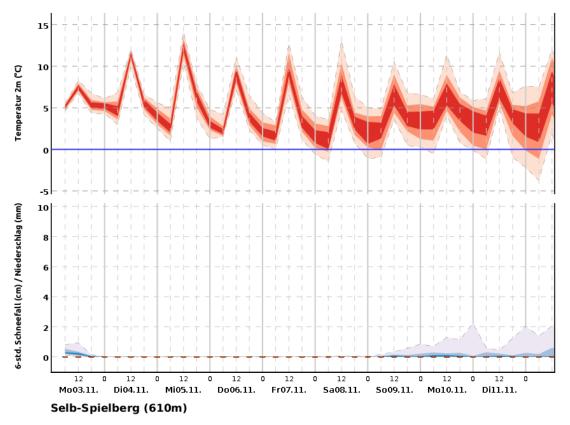
Am Freitag meist ganztägig grau und trüb durch Nebel und Hochnebel. Einzig in den Alpen, eventuell auch im westlichen Vorland und im Bayerischen Wald sonnig. Maximal 3 bis 9, mit Sonne 10 bis 14 Grad. Schwacher Wind aus Ost bis Südost, im Alpenvorland aus Nordost.

In der Nacht zum Samstag verbreitet Nebel und Hochnebel bei Tiefstwerten zwischen +3 und 0 Grad. Im Bayerischen Wald und in den Alpen bei klarem Himmel leichter Frost zwischen 0 und -3 Grad.

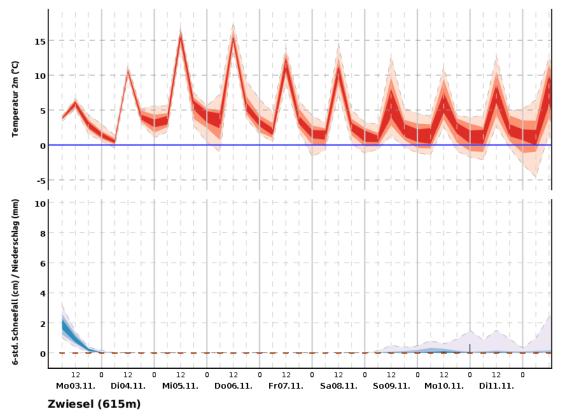
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Norden durch Selb, im Bayerwald durch Zwiesel und in den Alpen durch Mittenwald

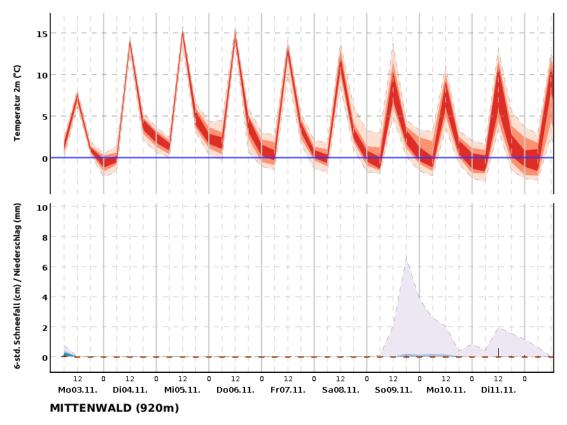


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Dominik Smieskol